



UPDate



Ausflugstipps für den Frühling

Der Hauptstandort der UPD am Stadtrand von Bern ist ein beliebtes Naherholungsziel mit vielen Attraktionen für Gross und Klein. Insbesondere in Zeiten von COVID-19 bietet der weitläufige Park mit dem angrenzenden Schaugarten des GartenHaus Wyss eine spannende Alternative für einen Ausflug an die frische Luft.

Im Park der UPD stehen rund 700 Bäume. Sie sind nicht nur schön anzuschauen, sondern wirken wie eine natürliche Klimaanlage und sorgen für angenehme Temperaturen – auch im Hochsommer. Neben den gängigen Baumarten wie Eichen, Kastanien, Ahorn und Linden hat es auch einige seltene und exotische Exemplare wie z. B. den Taschentuchbaum, den Riesenmammutbaum oder die Himalaya-Zeder. Um diesen Baumreichtum Besucherinnen, Besuchern und

Fachgruppen näher zu bringen, ist 2011 zum Internationalen Jahr des Waldes der Baumlehrpfad der UPD entstanden. Es führen drei Pfade von unterschiedlicher Länge durch das Areal. Der kürzeste der drei Pfade ist besonders für Kinder geeignet, da er den Tierpark und den Spielplatz mit einbezieht.

Die verschiedenen Baumarten sind beschriftet und die Broschüre mit Wegbeschreibung und Baumlegende ist am Empfang in der Neuen Klinik erhältlich.

Abgerundet werden kann der Ausflug mit einer Runde Mini-golf, einer Pause auf dem Spielplatz oder einem Abstecher in den an den UPD-Park angrenzenden Schaugarten des GartenHaus Wyss Ostermundigen.



Vom Park in den Garten

Ein Besuch des Areals der UPD lässt sich neu mit einer besonderen Attraktion verbinden: Der Schaugarten Ostermundigen der Wyss Samen und Pflanzen AG bildet eine Verbindung zwischen dem Areal der UPD und dem GartenHaus Ostermundigen. Dank seiner vielseitigen Gestaltung und dem fantastischen Ausblick auf den Bantiger, lädt der Schaugarten zum Verweilen und Entdecken ein.

Wer durch den Park der UPD spaziert oder einen der Baumlehrpfade absolviert, landet früher oder später an der Grenze zum Gartencenter Ostermundigen der Wyss Samen und Pflanzen AG. Wyss ist ein Traditionsbetrieb, der auf eine über 160-jährige Geschichte zurückblicken kann und heute zu den bedeutendsten gärtnerischen Unternehmen der Schweiz zählt.

Auf einem lauschigen Plätzchen unter Felsenbirnen finden sich Bänke für die Gäste, rechts wiegt sich der Gräserhang im Wind, und auf der linken Seite befinden sich drei Pocket-Gärten. Diese beherbergen Pflanzen, die in Blatt oder Blüte eine spezielle Farbkomposition zeigen und Nahrung für Vögel, Bienen und Schmetterlinge bieten.

Zudem bietet Wyss im GartenHaus Ostermundigen Kurse und Vorträge an zu Themen wie biologisches Gärtnern, Orchideenpflege, Gartengestaltung, Bewässerung, Teich, Floristik, Bonsai, Grillieren, Pflanzenschutz oder Kräuter. Das Angebot wird ergänzt mit Kreativworkshops sowie Reisen und Exkursionen. Auch für Kinder und Jugendliche hat Wyss ein spannendes Programm zusammengestellt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wyssgarten.ch



Ein Neubau für die Werkstatt Holzplatz

Beim Spaziergang über das Areal Bolligenstrasse fällt ein markanter Holzbau auf. Es handelt sich dabei um die neue Werkstatt Holzplatz des Zentrums Psychiatrische Rehabilitation der UPD.

Mittwochabend kurz nach 18 Uhr in Ostermundigen: Beissender, gelber Rauch hüllt das Gelände der psychiatrischen Klinik UPD Waldau ein. Die Polizei hat die Bolligenstrasse südlich der Klinik abgesperrt; uniformierte Beamten lotsen die überraschten Auto- und Velofahrer von der Bolligen- auf die Milchstrasse. Schaulustige säumen die Trottoirs und tuscheln: «Was ist denn da los? Brennt etwa die Waldau?». So beginnt der Bericht der Zeitung «der Bund» vom 8. Juli 2010.

Ziemlich genau zehn Jahre nach der vollständigen Zerstörung des alten, durfte der neue Holzplatz am Hauptstandort der UPD an der Bolligenstrasse, sein neues Werkstattgebäude einweihen.

Der Neubau war notwendig, da die nach dem Brand aufgestellten Provisorien (Container und Festzelt) einerseits altersbedingte Sicherheitsmängel aufwiesen und andererseits die geltenden Vorschriften der IV sowie des Alters- und Behindertenamtes (ALBA) des Kantons Bern nicht erfüllten. Dadurch konnte der Rehabilitationsauftrag, den der Holzplatz als Werkstätte mit geschützten Arbeitsplätzen hat, nicht mehr im vorgeschriebenen und angestrebten Rahmen erfüllt werden.

Die UPD hat daher im Mai 2012 eine Raumbedarfsmeldung erstellt, die auch bewilligt wurde. Aufgrund der kantonalen Finanzlage wurde das Projekt jedoch 2013 gestoppt und

Feedback einer Kundin der Werkstatt Holzplatz

«Sehr geehrtes Team vom Holzplatz, Heute Nachmittag haben drei wackere Männer vom Holzplatz uns Cheminée Holz gebracht. Es ist uns ein Anliegen, Ihnen für die tolle Lieferung zu danken. Wir sind bei Euch Erstkunde und möchten Ihnen sagen, dass wir noch nie solche schöne Scheiter bekommen haben. Wir sitzen jetzt um unser Cheminée und geniessen die angenehme Wärme. Ihre Adresse werden wir im Freundeskreis weitergeben; unsere nächste Holzbestellung wird wieder bei Ihnen landen.»

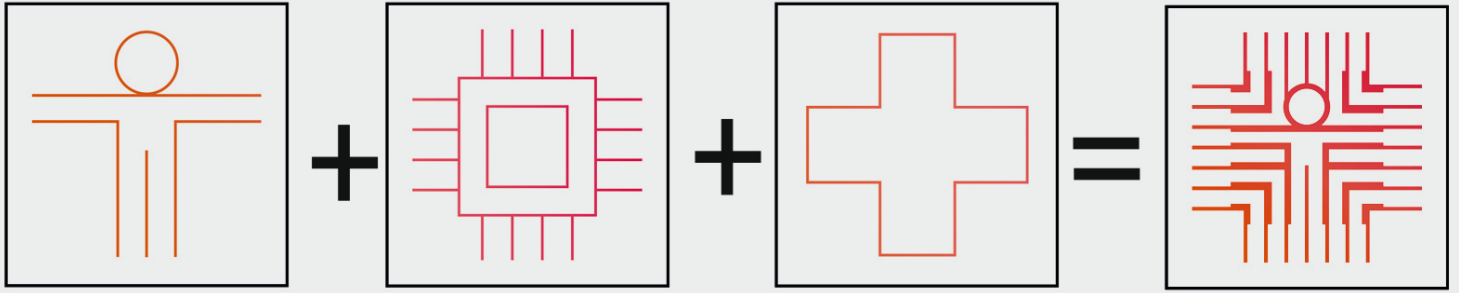
konnte erst 2014 wiederaufgenommen und Ende November 2020 erfolgreich abgeschlossen werden.

Der Holzplatz der Werkstätten Bern beschäftigt 15 Personen mit psychisch bedingten Leistungseinschränkungen. Diese werden durch ein Dreierteam bestehend aus SozialpädagogInnen begleitet und betreut.

Die Werkstätte Holzplatz verarbeitet pro Jahr rund 1000 Ster (420 Tonnen) ausschliesslich aus der Schweiz stammendes Holz. Diese Menge entspricht in etwa dem Gewicht von 70 Elefanten.

Das zu Brenn- und Anfeuerholz verarbeitete Material wird an die Rund 70 Kundinnen und Kunden ausgeliefert. Nebst Privatpersonen befinden sich darunter auch 26 Pizzerien in Bern und Umgebung.

Dominik Hügli
Assistent Marketing Werkstätten Bern



Digital Opening Event CAIM

Am 19. März 2021 wurde das Center for Artificial Intelligence in Medicine (CAIM) der Universität Bern und der Insel Gruppe und den Partnern Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD) und sitem-insel eröffnet.

Die virtuelle Veranstaltung bot Einblicke in kontrovers diskutierte Themen und aktuelle Forschungsprojekte zu künstli-

cher Intelligenz in der Medizin. Über 500 Fachpersonen und Interessierte nahmen teil.

Die Vorträge sind auf der Website www.caim.unibe.ch aufgeschaltet, unter anderem auch Statements von UPD-Exponenten wie [Stefan Aebi](#) (Vorsitzender der Geschäftsleitung) oder Prof. Dr. med. Michael Kaess (Direktor Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie).

Podcast: Sein und Streit

«Ethik im Gespräch»

Journalistinnen und Journalisten erklären in diesem Podcast auf verständliche Weise die teilweise komplexen Theorien und Gedanken wichtiger Denkerinnen und Denker wie beispielsweise Jean-Paul Sartre oder Hannah Arendt. Auch aktuellen Themen wie Medizin und Ethik des Alleinseins, Künstliche Intelligenz und Empathie oder Corona und soziale Ungleichheit geht der Podcast auf den Grund. Meist ist eine Philosophin oder ein Ethiker zu Gast und die Thematik wird im Diskurs ergründet.

Absolut hörenswert für alle, die wenig Zeit haben, philosophische oder ethische Grundlagenwerke zu lesen, aber trotzdem in philosophische Fragestellungen und aktuelle ethische Debatten eintauchen möchten. Zu hören gibt's den Podcast auf www.deutschlandfunkkultur.de, bei Apple Podcasts oder bei Spotify.



Veranstaltungen



Nächste Sendung:
Mittwoch, 19. Mai 2021
17:00–18:00 Uhr

Radio loco-motivo

Verrücktes Radio mit Seele: Menschen mit und ohne Psychiaterfahrung machen gemeinsam Radio rund ums Thema Psychiatrie, um ihre Anliegen an eine breite Öffentlichkeit zu tragen.

Radio loco-motivo sendet auf Radio Bern RaBe 95.6 MHz. Sendung verpasst? Kein Problem. Jederzeit nachzuhören auf www.radiolocomotivo.ch

Donnerstag, 6. Mai 2021
12:30–18:00 Uhr

Inaugural Symposium SGIP-SSPI and General Assembly 2021

The SGIP-SSPI is proud to announce the first Symposium on Interventional Psychiatry. Interventional Psychiatry covers the application of newer, mainly electrical methods for the treatment of psychiatric disorders, namely affective disorders and positive as well as negative symptoms in schizophrenia.

Hybrid event



Dienstag, 1. Juni 2021
13:30–16:30 Uhr
UPD Bern, Bolligenstrasse 111,
Wirtschaftsgebäude, Raum 419

Fachveranstaltung der Kinder- und Jugendforensik

Fachtagung zu Themen wie «Forensische Begutachtung im Jugendalter – Möglichkeiten und Grenzen», «Kinderorientierte Beratung von Eltern in Scheidungskonflikten» und «Angebot und Vision der Kinder- und Jugendforensik der UPD Bern».



Freitag, 18. Juni 2021
13:00–16:45 Uhr
UPD Bern, Bolligenstrasse 111,
Wirtschaftsgebäude, Festsaal

Theorie und Therapie der Verhaltenssucht

Jahresaustausch der Vereinigung Addiction Psychology Switzerland APS.

Weitere Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender auf www.upd.ch/veranstaltungen

Dienstjubiläen April 2021

10 Jahre

Robert Emmenegger
Marie Seher
Karin Weyermann

10

15 Jahre

Heidi Heierli
Bernd Kozel
Isabelle Rösli

15

20 Jahre

Jolanda Bühler-Wäfler

20

30 Jahre

Silvio Pfister

30

40 Jahre

Anastasia Tschannen-Dantelidis

40

IMPRESSUM

Herausgeberin: Universitäre Psychiatrische Dienste Bern (UPD)

Gestaltung: tasty graphics gmbh

Die nächste Ausgabe des UPD-Newsletters erscheint im Mai 2021. Texte und Bilder schicken Sie bitte bis am 20. Mai an: mike.sutter@upd.ch